



**STADT VISSELHÖVEDE**  
**DER BÜRGERMEISTER**

**Sitzungsvorlage**

Lfd. Nr.: <b>167-2016</b>
Sachbearbeiter/in: Mathias Haase Az.: 370.600
Datum: 15.11.2016

Ausschuss / Gremium	Beratung	Datum	Abstimmung:	Z
Feuerwehrausschuss	öffentlich	01.12.2016	6:0:1	Kg

**Tagesordnungspunkt:** Haushaltsplanentwurf 2017 und Investitionsprogramm 2016 bis 2020 für den Bereich Feuerschutz

**Beschlussvorschlag:** Dem Haushaltsplanentwurf 2017 (Produkt 01-10-05) für den Bereich Feuerschutz und dem Investitionsprogramm 2016 bis 2020 wird zugestimmt.

**Sachverhalt:**

Für den Bereich Feuerschutz wurden Aufwendungen in Höhe von 114.600,00€ geplant. Im Haushaltsplanentwurf sind lediglich 99.900,00€ berücksichtigt. Es erfolgte eine Kürzung in Höhe von 14.700,00€ aufgrund der angespannten Haushaltssituation.

Ob die gekürzten Mittel dann für die notwendigen Maßnahmen ausreichen, wird sicherlich auch vom Einsatzaufkommen und vom etwaigen Reparaturaufwand der Fahrzeuge abhängig sein.

Im investiven Bereich (783120) wurden 28.000,00€ aus dem Jahr 2016 für die Beschaffung von 2 Tragkraftspritzen eingestellt, die im Jahr 2016 beschafft werden sollten. Von der Beschaffung wurde bis zur Fertigstellung des Bedarfsplanes abgesehen. 12.600,00€ sind für die Beschaffungen von Standrohren mit Rückflussverhinderern, für einen kleinen Stromerzeuger, für Material der Rettung und Höhenrettung, für Handlampen und Armaturen geplant.

Weiterhin ist für den Bereich Atemschutz (783.120) die Beschaffung von 13 Reserve-Atemschutzanschlüssen in Höhe von 6000,00€ geplant, da die Reinigung dieser Geräte zukünftig in der FTZ in Zeven durchzuführen sind. Weitere 3.900,00€ sind für die Beschaffung von zusätzlichen Atemschutzgeräten geplant.

1.100,00€ sind für Beschaffungen im Bereich Funk und Alarmierung geplant.

Das Investitionsprogramm wird bei nächster Gelegenheit entsprechend des Bedarfsplanes angepasst.

Das Bauamt hat vorsorglich für das Jahr 2017 300.000,00€ eingeplant, um notwendige Grundstücksankäufe, Bauplanungen und Baugenehmigungsverfahren durchzuführen. Priorität wird absehbar zunächst der Neubau des Feuerwehrhauses Jeddigen haben, da hier der größte Handlungsbedarf besteht. Weiterhin sind 5.000,00€ für Inventarbeschaffungen geplant.

Im Auftrage

Twiefel, Klaus  
Amtsleiter

Zur Beratung freigegeben

Ralf Goebel  
Bürgermeister